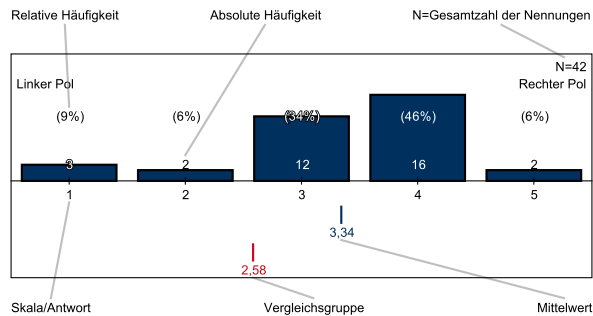


## Lehrveranstaltungsevaluation Ergebnisse im Sommersemester 2025

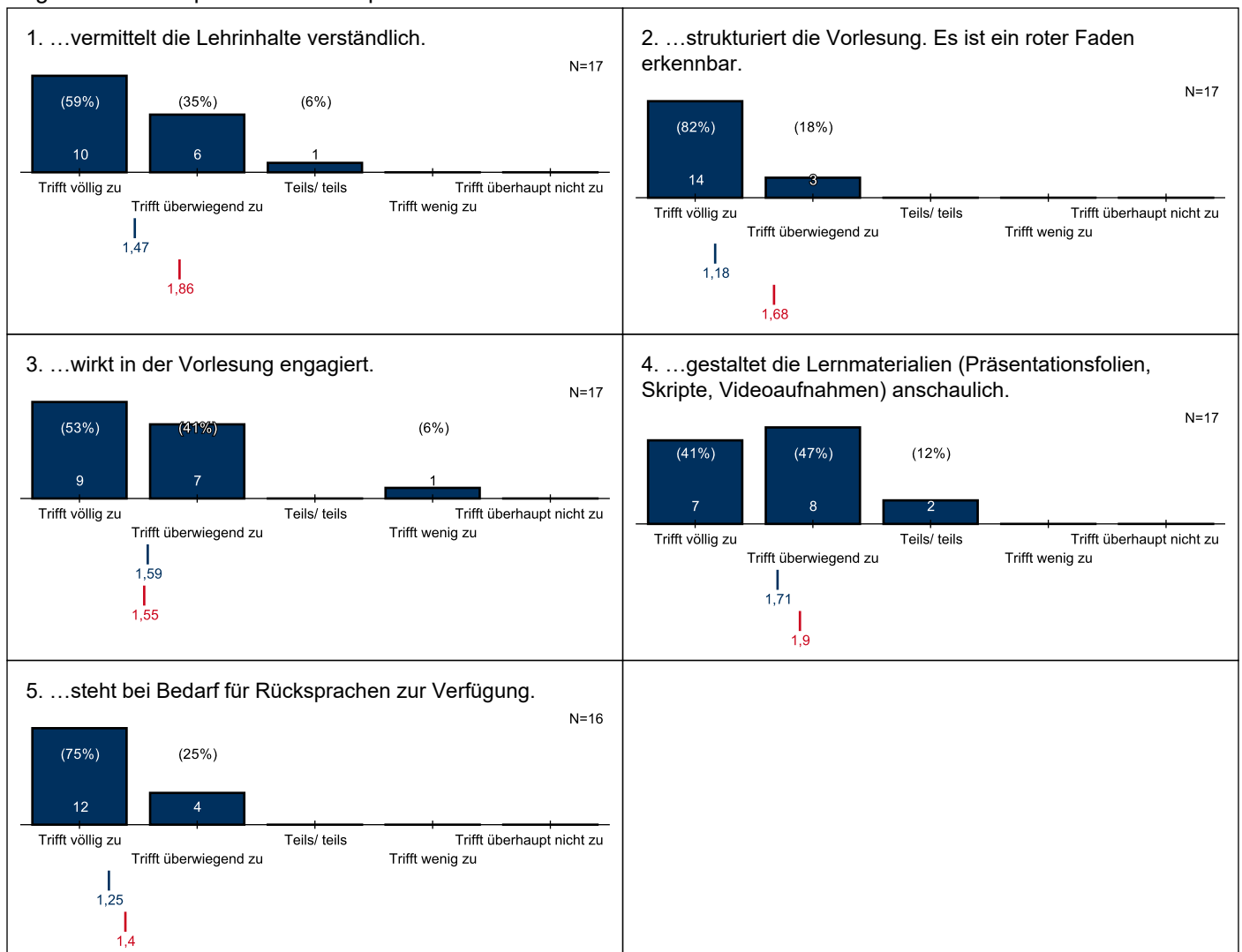
### Hinweise zur Interpretation:

An der Befragung haben sich 17 Personen beteiligt.

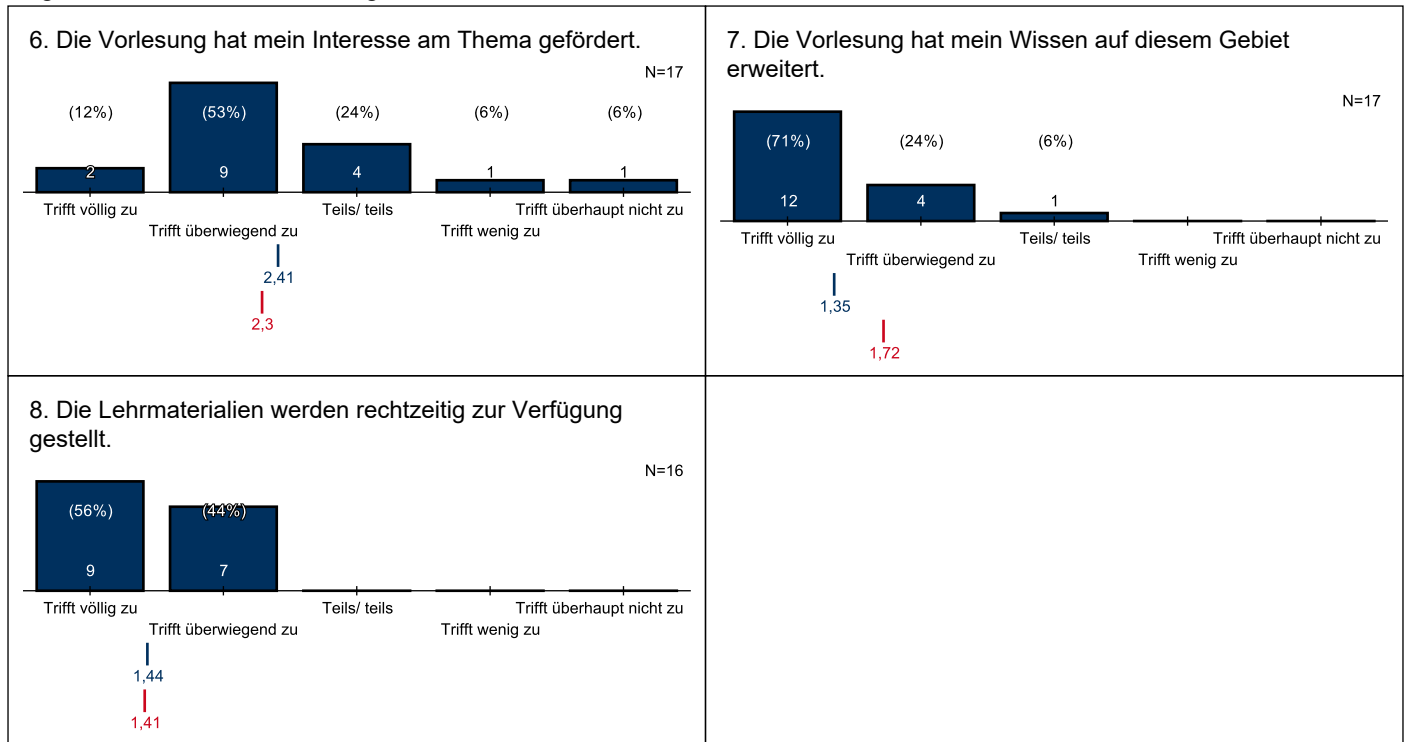
In der Abbildung sind die relative und absolute Häufigkeit dieser Lehrveranstaltung dargestellt. Der blaue Wert unter dem Balkendiagramm stellt den Mittelwert dieser Lehrveranstaltung dar. Demgegenüber steht die rote Zahl für den Vergleichsmittelwert der Fakultät, wobei alle Lehrveranstaltungen desselben Veranstaltungstyps einbezogen wurden.



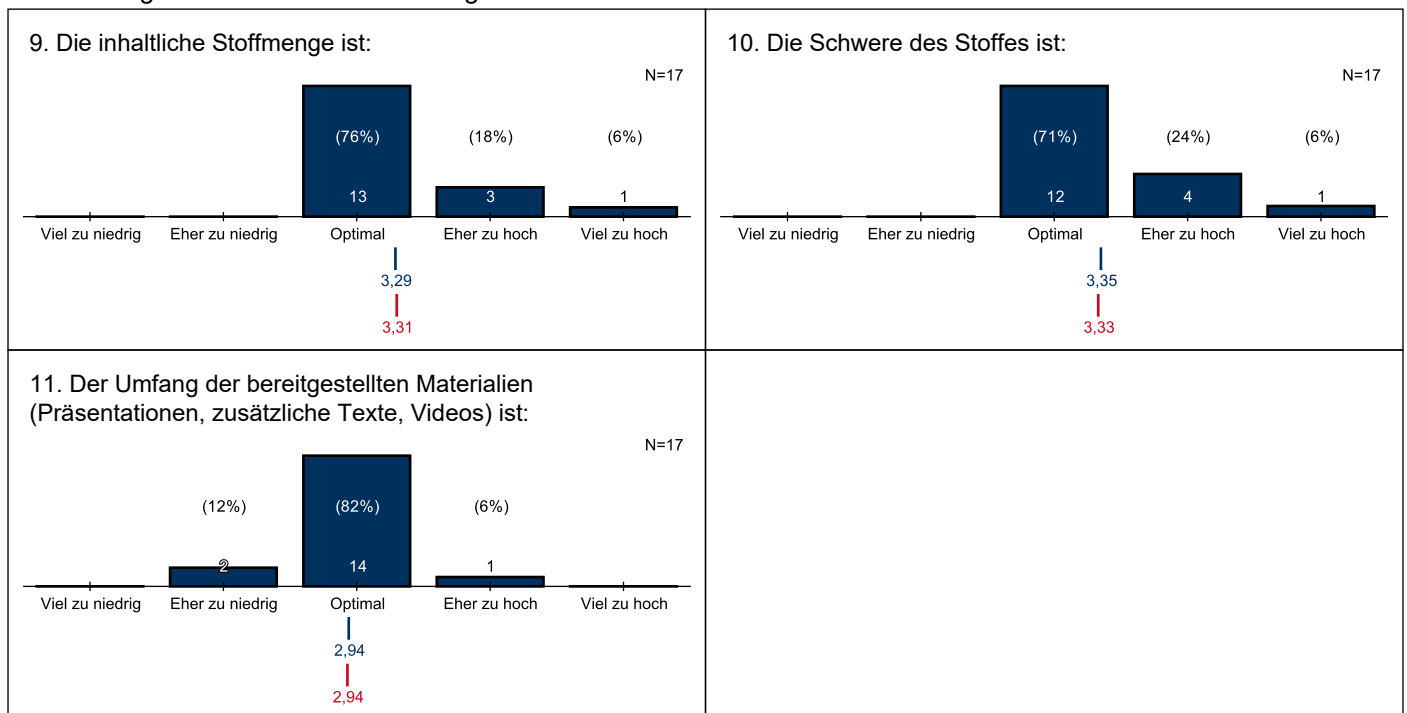
### Angaben zur Lehrperson: Die Lehrperson...



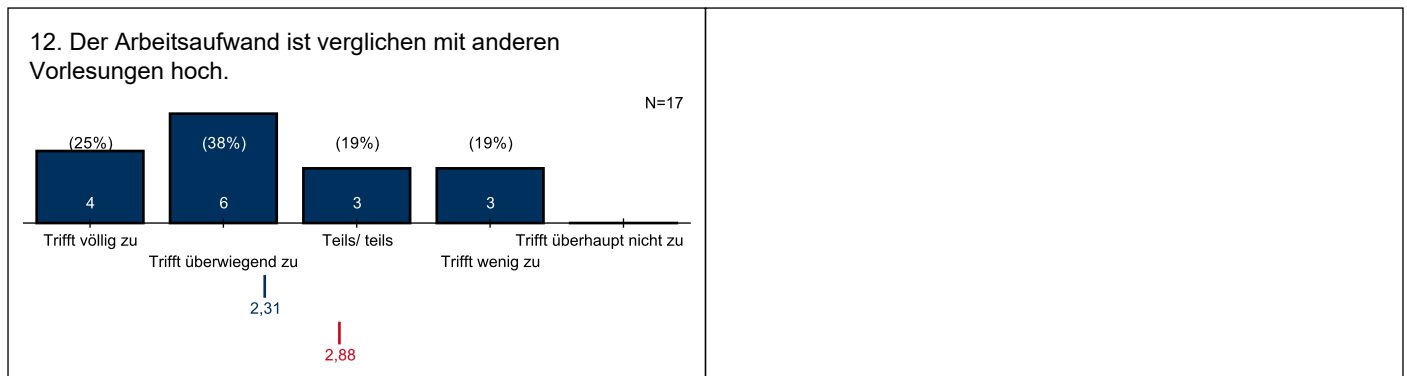
## Angaben zur Lehrveranstaltung



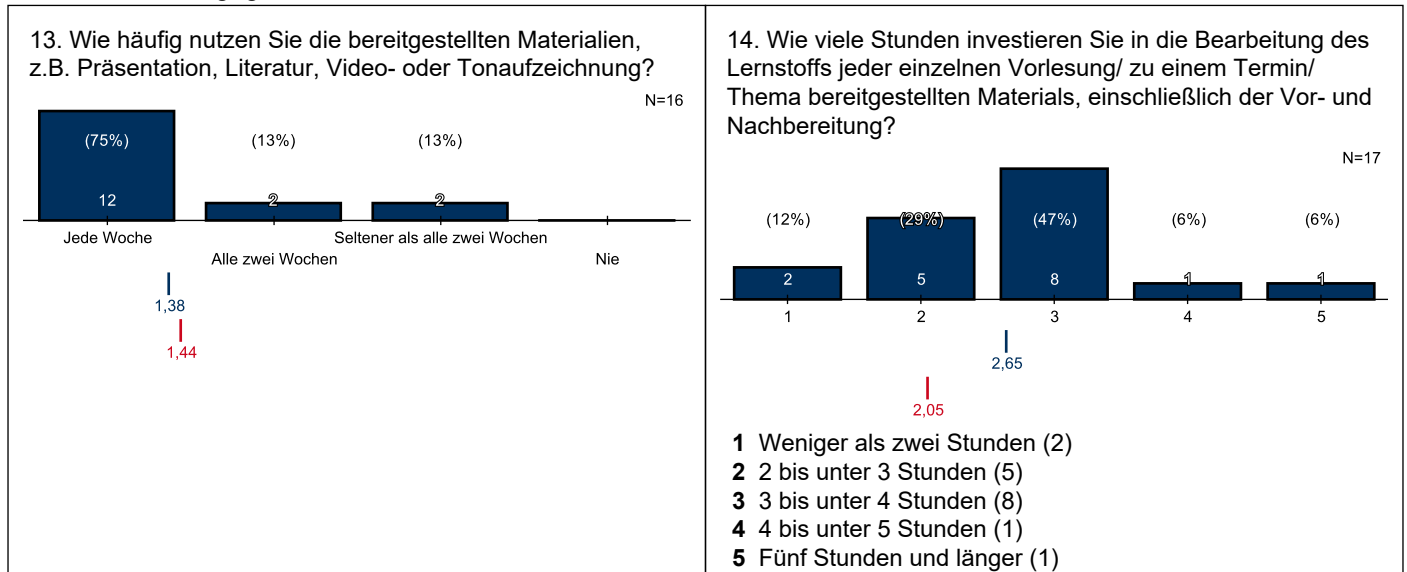
## Anforderungen in der Lehrveranstaltung



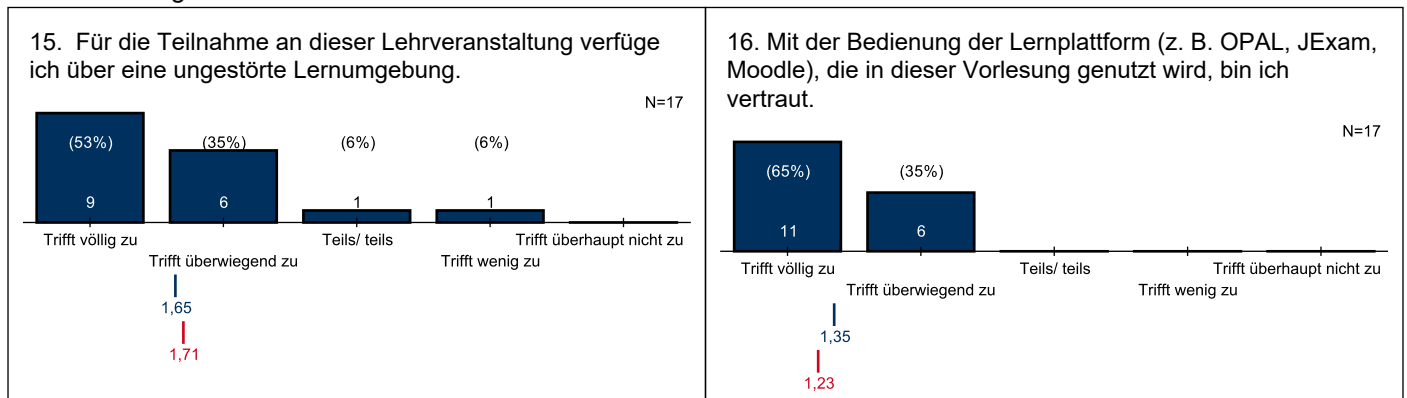
## Arbeitsaufwand



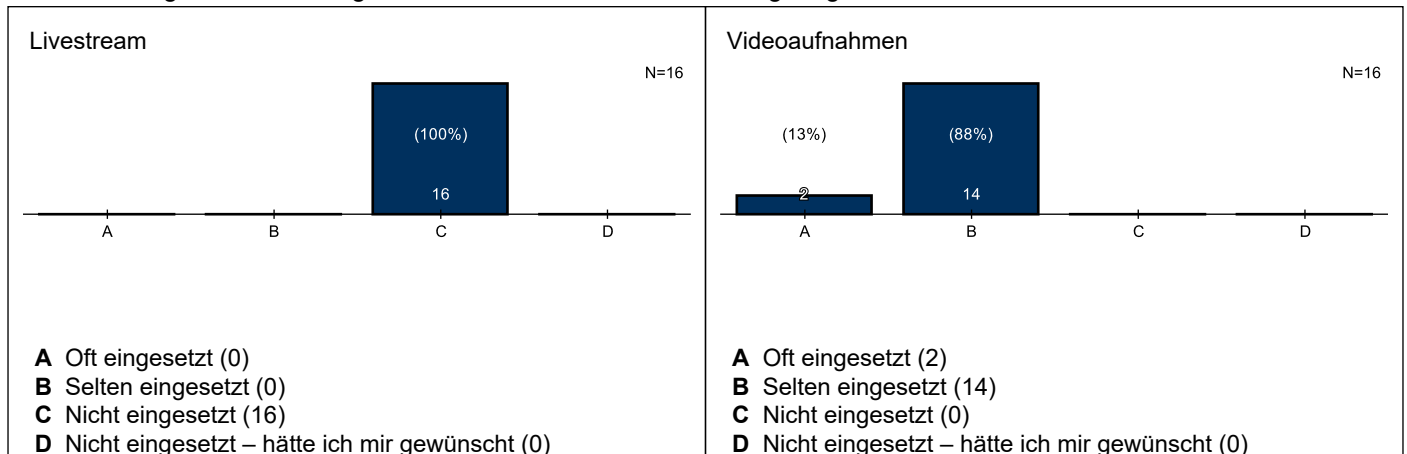
## Studentisches Engagement

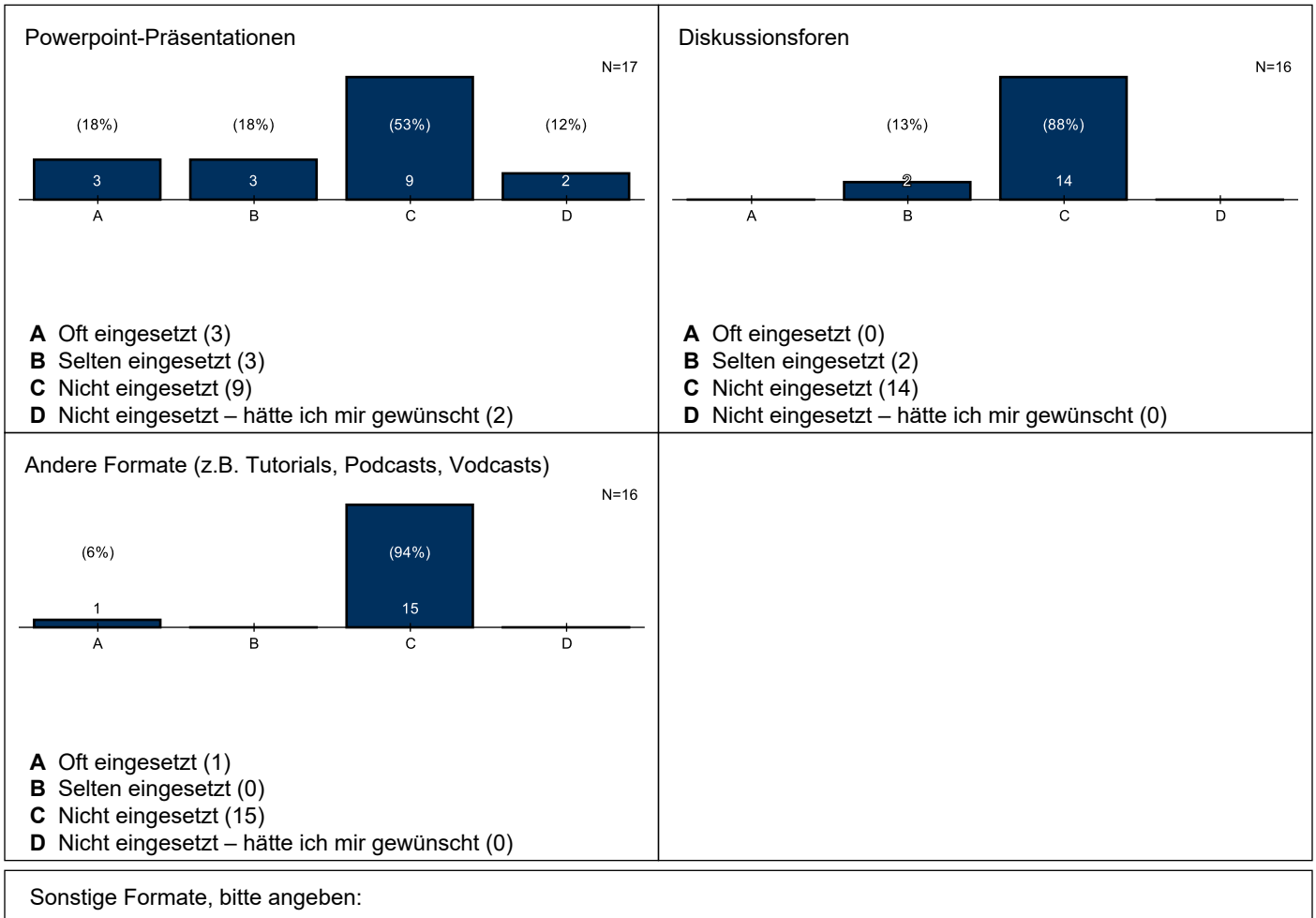


## Voraussetzungen für Lehre

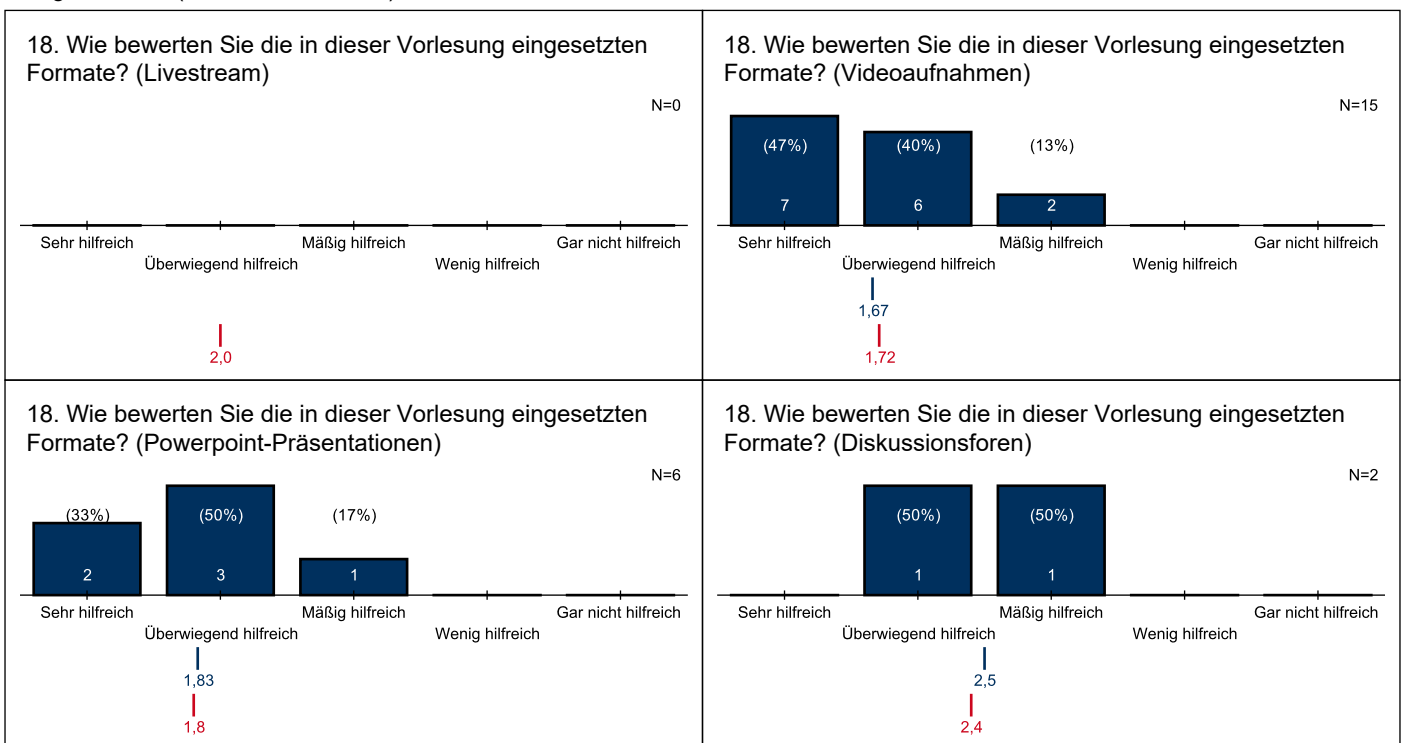


## 17. Wie häufig wurden die folgenden Formate in dieser Vorlesung eingesetzt?

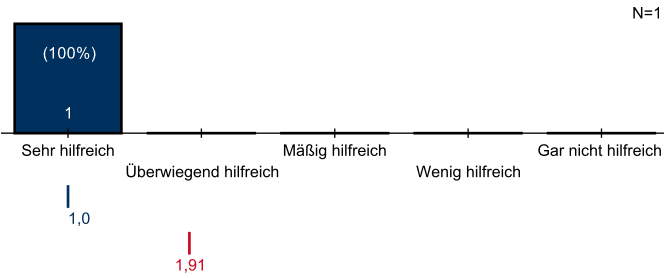




- Aus der Vorlesungen erarbeiteter Inhalt wurde nach jeder Vorlesung hochgeladen.
- Digitale Tafel (Tablet und Beamer)

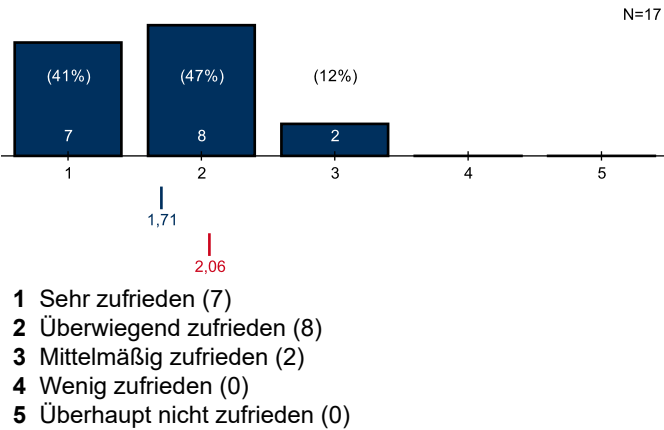


18. Wie bewerten Sie die in dieser Vorlesung eingesetzten Formate? (Andere Formate - z.B. Tutorials, Podcasts, Vodcasts)



### Gesamturteil der Vorlesung

19. Im Großen und Ganzen, wie zufrieden sind Sie mit der Vorlesung?



20. Was fanden Sie an der Durchführung der Vorlesung besonders gut gelungen?

- Das die Inhalte handschriftlich festgehalten werden und nicht nur über PowerPoint Folien drüber gegangen wird. Zudem gefällt mir der Einsatz von vielen Beispielen.
  - Der Rote Faden durch die Themen und Vorlesung. Die Schritt für Schritt Erläuterung und Erklärung der Themen, sowie das aufschreiben von Teilschritten, z.B. Frage, Idee, Antwort, Erinnerung und Co. Das fand ich sehr Hilfreich um das Thema zu veranschaulichen und verstehen zu können.
  - Die Art und Weise wie der Stoff den Studierenden rüber gebracht wird.
  - Die Geschwindigkeit des Vortragens und die guten Kommentare seitens Martinovic
  - Die Vortragsweise mit dem zeitgleichen Aufschreiben der Inhalte gelingt sehr gut
  - Sehr positiv finde ich, dass Herr Martinovic sehr strukturiert ist und sich auf das Wesentliche beschränkt. Er bringt keine Beweise, die uns eh nichts bringen. Seine Vorlesung hat er sehr gut auf die Übungen abgestimmt und er liefert einen sehr guten Leitfaden für die Bearbeitung der Aufgaben. Sein persönliches Auftreten mit Sympathie und Humor runden die Vorlesung ab.
  - struktur, alles auch online abrufbar
  - Super Vorlesung. Es ist zwar nicht mein inhärentes Bedürfnis, so viel höhere Mathe zu machen, aber wenn es sein muss, dann auf diese Weise. Die Übungsblätter ergänzen dabei sehr gut die Vorlesung.
- Ganz besonders möchte ich den Übungsleiter Noah Teferi loben: Er erklärt sehr gut und hat ein sehr übersichtliches Tafelbild. Sein Zeitmanagement kommt sogar an das von Dr. Martinovic ran und wenn wir doch mal zu schnell sind, hat er für alle, die bereits fertig sind, immer noch Zusatz-Aufgaben, die er im Vorhinein raussucht. Ganz große Klasse.

21. Was würden Sie verbessern?

- Allerdings finde ich den Umfang der Übungsblätter manchmal etwas zu viel. Zumindest sind manche Aufgaben vom Niveau sehr hoch (über Klausurniveau), sodass ich mir einstweilen bei der Vorbereitung die Zähne ausbeißte. Da würde ich mich über einen Hinweis ("optional", "schwierig", ...) freuen, um das korrekt einordnen zu können. So hätte man dann auch öfter mal ein Übungsblatt, das man ohne Frustration nach ner Stunde abschließt.
- aufgaben nicht zu schwer machen (probeklausur -> klausur). mein vater meinte, früher waren die aufgaben deutlich leichter und mehr "lösen Sie" als hochkompliziertes um die ecke denken
- Die Unterrichtszeit Freitag 1. DS finde ich zu früh und ist für einige ein Hemmniss zur Vorlesung zu erscheinen. Die Mittwochsvorlesung ist in einem zu kleinen Raum, lieber im Pot/81.
- Ich fand die Vorlesung von Prof. Matthies, im letzten Semester, mit Powerpoint Folien und gelegentlichen Beispielen besser, da man den Inhalten besser folgen konnte und an den Beispielen direkt die Anwendung versteht.
- Manchmal wünsche ich mir noch ein Beispiel mit einem (Verkehrs)bezug und nicht nur die pure Mathematik, damit man verstehen kann wofür es tatsächlich benötigt wird.

- Nüschd.

